Arbeitsministerin Schreyer: „Der Familienpakt Bayern wächst weiter – Airbus Defence and Space ist jetzt mit an Bord“ – Familien

18. Oktober 2018

Bayerns **Arbeitsministerin Kerstin Schreyer** hat die Airbus Defence and Space GmbH als neues Mitglied im Familienpakt Bayern begrüßt. Bei der Übergabe der neuen Plakette ‚Familienpakt‘ an **Chantal Jonscher, Corporate Secretary von Airbus Defence and Space**, sagte sie: „Ich freue mich, dass der Familienpakt Bayern mit Airbus ein weiteres, sehr prominentes Mitglied gewonnen hat. Hier wird bereits seit langem eine familienfreundliche Unternehmenskultur gepflegt. Deshalb bin ich überzeugt, dass Airbus dem Familienpakt Bayern viele wertvolle Impulse geben kann.“

„Das Wohl unserer Mitarbeiter liegt uns naturgemäß sehr am Herzen. Denn unser wirtschaftlicher Erfolg fußt maßgeblich auf dem Einsatz talentierter, engagierter und motivierter Mitarbeiter. Wir legen großen Wert darauf, einen Arbeitsplatz bereitzustellen, der eine bestmögliche Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglicht“, sagte Chantal Jonscher. „Dazu zählen Dinge wie flexible Urlaubs- und Pausenregelungen, familienbewusste Urlaubsplanung, ergebnisorientierte Arbeitsorganisation. Zudem sind wir – insbesondere am Standort Ottobrunn – stolz auf den Betrieb unserer KiTa und des Kindergartens. Aufgrund der hohen Nachfrage bauen wir dieses Angebot in den kommenden Jahren sogar signifikant aus. Kurzum: Das Thema Vereinbarkeit Familie und Beruf steht ganz oben auf unserer Agenda, daher treten wir dem Familienpakt Bayern sehr gerne bei.“

„Insgesamt zählt der Familienpakt bereits über 600 Mitglieder. Das ist ein enormes Bekenntnis der bayerischen Unternehmen zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Ob Unterstützung bei der Kinderbetreuung, in Pflegesituationen oder flexible Arbeitsmodelle – immer mehr Unternehmen bieten familienfreundliche Maßnahmen an. Denn sie wissen: Eine familienbewusste Personalpolitik ist ein entscheidender Erfolgsfaktor“, ergänzte die Ministerin.

Mit dem Familienpakt Bayern soll die Arbeitswelt an Familienbelange angepasst und ein Kulturwandel zugunsten familiärer Aufgaben gefördert werden. Die dafür eigens errichtete Servicestelle ist Ansprechpartnerin und leistet eine Erstberatung für Unternehmen, die eine familienfreundliche Personalpolitik umsetzen möchten.

Unter <extern>Familienpakt Bayern<extern_ende> finden Sie weitere Informationen.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers